

STAATSTHEATER NÜRNBERG

Kontakt:
Pressestelle
Staatstheater Nürnberg
E-Mail: presse@staatstheater-nuernberg.de
Tel.: +49 (0)911 66069-3509

PRESSEMITTEILUNG

8. Februar 2021

„Mehr Drama“ - Theaterpädagogik PLUS des Staatstheaters Nürnberg startet Online-Angebot für den digitalen Unterricht

Neue Reihe bringt auf den Lehrplan abgestimmte Themen rund um das Theater aus dem „Digitalen Fundus“ ins Klassenzimmer

Drei neue Angebote hat die Theaterpädagogik PLUS im zweiten Lockdown auf den Weg gebracht: Im „Digitalen Fundus“ ist die Reihe „Mehr Drama“ an den Start gegangen, die kompaktes Wissen rund um die Inszenierungen des Staatstheaters Nürnberg bietet. Abgestimmt auf Themen des Lehrplans und auf die Dauer einer Unterrichtseinheit kommen spannende Themen aus der Welt des Theaters ins digitale Klassenzimmer. Außerdem können Schulen einen Besuch von Künstlerinnen und Künstlern sowie der Theaterpädagogik für ihren digitalen Unterricht buchen. Neu ist auch der Newsletter PLUS. Zwei- bis dreimal pro Spielzeit erhalten Pädagoginnen, Pädagogen und alle Interessierten alle wichtigen Informationen zur Schulplatzmiete sowie zum Musiktheater- und Konzertprogramm für Kinder und Jugendliche per E-Mail.

In der Schule werden Dramen gelesen, verfasst sind sie für die Bühne. In der neuen Online-Reihe „Mehr Drama“ kommen die theaterschaffenden Künstlerinnen und Künstler zu Wort. Zentrale Fragestellungen an das Drama werden hier konkret auf Inszenierungen des Staatstheaters Nürnberg bezogen. „Mehr Drama“ umfasst Wissen aus allen Sparten, die Serie wird stetig erweitert.

„Mehr Drama“ bietet verschiedene Formate mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen: In „Antigone“ wird exemplarisch die Rolle der tragischen Heldin aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Am Beispiel von Goyo Monteros Tanzstück „Über den Wolf“ (UA) kann die moderne Heldenreise nachvollzogen werden. Shakespeares Sonette werden in Form einer „Pocket Soap“ als spannende Lecture Performance präsentiert und Joana Mallwitz führt mit ihren Online-Expeditionskonzerten durch die Welt klassischer Musik.

Gemeinsam ist allen Beiträgen, dass sie für den Lehrplan relevante Aspekte herausgreifen und von diesem Punkt aus spannendes Wissen rund um die Inszenierung vermitteln. Auf anschauliche Weise werden Hintergründe zum Stück, zu Konzept, Figuren und Bühne erläutert, Künstlerinnen und Künstler kommen zu Wort, Filmmaterial gewährt Einblicke in Proben.

„Schulunterricht ist in Pandemie-Zeiten eine große Herausforderung für alle“, sagt Anja Sparberg, Leiterin der Theaterpädagogik PLUS am Staatstheater Nürnberg. „Uns war es ein Bedürfnis, für den digitalen Unterricht Material an die Hand zu geben, mit dem man sich gut durch eine 45-minütige Unterrichtsstunde leiten lassen kann.“ Durch ihren klaren thematischen Bezug zum Lehrplan seien die Beiträge auch für Lehrkräfte wie für Schülerinnen und Schüler im Selbststudium geeignet, so Sparberg. „Als Theaterschaffende haben wir jede Menge spannende Inhalte zum Thema Drama. Dieses Wissen möchten wir gerne teilen.“

Die Theatervermittlerinnen und -vermittler sowie die Künstlerinnen und Künstler des Staatstheaters Nürnberg können auch live zu einer gemeinsamen Unterrichtsstunde ins digitale Klassenzimmer eingeladen werden. Einen Überblick über das theaterpädagogische Angebot bietet zudem der neue PLUS-Newsletter, der sowohl über digitale als auch analoge Vermittlungsthemen informiert. Die analog begonnenen Schulprojekte und die Theaterklubs des Staatstheaters werden während der Pandemie digital weitergeführt.

„Mehr Drama“ – zur Reihe im „Digitalen Fundus“:

<https://fundus.staatstheater-nuernberg.de/detail/mehr-drama>

Weitere Informationen zu PLUS:

<https://www.staatstheater-nuernberg.de/content/plus>

Kontakt zu Anja Sparberg, Leiterin Theaterpädagogik PLUS:

Tel.: 0911 66069-3037, E-Mail: anja.sparberg@staatstheater-nuernberg.de

Presse-Bildmaterial zum Download:

<https://staatstheater-nuernberg.box.com/s/efm6nu6yplwg5randxvhnzfh5j111pr>